



**Protokoll über die öffentliche Gemeinderatssitzung am
27.09.2023 um 19.30 Uhr bei den Maltesern Bahnhofstraße**

Anwesend:

Ortsbürgermeister Helmut Lussi als Vorsitzender

die Ratsmitglieder:

René Haas, Frank Hoffmann, Dirk Hupperich, Rüdiger Larscheid, Marc Lückenbach, Jürgen Nelles,
Gerd Spitzley, Dieter Tschöpe, Christoph Wurst

Entschuldigt fehlte(n):

Andreas Gillessen, Waldemar Kaspers,

Um 19:45 Uhr eröffnete der Vorsitzende die öffentliche Sitzung, zu der form- und fristgerecht eingeladen worden war. Er stellte die Beschlussfähigkeit fest, begrüßte die anwesenden Ratsmitglieder, Berater und 15 Bürgerinnen und Bürger.

Vor Beginn der Sitzung begrüßt Ortsbürgermeister S. Justen von der VG Adenau, der die Ausführungen bzgl. der Bahnhofstraße übernehmen wird.

TOP 1

Unterzeichnung der letzten öffentlichen Niederschrift.

Ohne Beanstandung wurde der letzten Niederschrift zugestimmt.

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe „Erneuerung der Bahnhofstraße nach der Flut“

Durch S. Justen wird digital die Planung der Bahnhofstraße im Detail vorgestellt. Es ergeht der Hinweis, dass regelmäßige Treffen während der Bauphase mit VG, beauftragte Firma und Vertretern der OG Schuld vor Ort stattfinden werden. Die Anlieger sind zu diesen Treffen herzlich eingeladen. Mögliche Probleme können so vor Ort unbürokratisch geregelt werden. Die zahlreichen Fragen werden umfassend durch S. Justen beantwortet.

Im Anschluss übernimmt Ortsbürgermeister Lussi das Wort und erläutert das Entstehen der abgeschlossenen Auftragsvergabe. Demnach ist nach Prüfung durch die VG von drei eingegangenen Kostenvoranschlägen eines präferiert worden.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag: „Beschließt die Ortsgemeinde Schuld den Auftrag für die Wiederherstellung der Bahnhofstraße an die präferierte Firma Elenz in einem Kostenvolumen von rund 750.000 € zu vergeben?“

Abstimmungsergebnis TOP 2:	10	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Enthaltungen

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe: „Weitere Anmietung der provisorischen Straßenbeleuchtung“

Durch Ortsbürgermeister Lussi wird dargestellt, dass die Kreisverwaltung die Kosten für die provisorische Beleuchtung für die Gemeinde Schuld nicht weiter übernehmen wird. Die Miete der 4 Leuchten müsste daher durch die Ortsgemeinde getragen werden. Ab dem 01.10.2023 werden auch die anfallenden Stromkosten für die Leuchten auf die Ortsgemeinde übertragen. Die Kosten für die Miete der Leuchten beläuft sich monatlich auf 2917,88 €.

Aus dem Kreise der anwesenden Bürger ergeht der Vorschlag, in Eigenleistung noch vorhandene Leuchtkörper aufzustellen, um so eine jährliche Miete von ca. 35.000 € einsparen zu können. H.P. Diel wird mit Unterstützung dieses Projekt in die Tat umsetzen.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag: „Stimmt der Rat der Negierung der Auftragsvergabe für die weitere Anmietung der provisorischen Straßenbeleuchtung zu?“

Abstimmungsergebnis TOP 3:	10	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Enthaltungen

TOP 4

Bürgerinformation und -fragestunde

- **Fußgängerbrücke Domhofstraße**
Die ersten Stützen sind gesetzt. In ca. 6-8 Wochen soll die Fertigstellung der Fußgängerbrücke abgeschlossen sein.
- **Brückenstraße**
Die großen Wasserbausteine für die Befestigung des Ahrufers an der Brückenstraße werden durch die Fa. Otto-Bau gesetzt. Am 04.10 gibt es eine gemeinsame Besprechung mit den Beteiligten um u. a. das Niveau der Straßenhöhe bestimmen zu können.
- **Ahr- Martin- und Gartenstraße**
Die Planungen der Straßenzüge sind noch nicht abgeschlossen, da noch Gespräche mit Anliegern geführt werden müssen. Im Bereich Ahrstraße / Ahr ist ein Mehrgenerationenplatz geplant. Die Zuwegung L 73 zur Ahrstraße nimmt aufgrund der Grundstückserwerbe durch die Gemeinde Formen an.

➤ **Büro Webbeler**

Es gab ein Gespräch bzgl. Planung Dorfgemeinschaftshaus und des Dorfladens. Hierzu trägt Werner Dresen die Inhalte des Gespräches ausführlich vor. Stand jetzt ist, dass Ende Oktober die EU-weite Ausschreibung für das Projekt stattfinden wird.

➤ **Bäckerei Schlösser**

Der Aufbau der neuen Bäckerei ist sichtbar. Alle ersehnen sich die frischen Backwaren herbei. Es wird aber 2024 mit der Fertigstellung werden.

➤ **Schützenhalle**

Es wird nachgefragt, ob jemand noch alte Unterlagen vor der Schützenhalle, (Baupläne, Aufmessungen etc.) hat und selbige zur Verfügung stellen könnte, damit valide Daten für die Neugestaltung des Dorfgemeinschaftshaus in die Planung mit einbezogen werden können. Vorhanden Daten nimmt W. Dresen gerne entgegen.

➤ **Bahnhofbrücke**

Es wird dargestellt, dass die Straße unterhalb der Brücke, sowie die beidseitigen Hangbefestigungen auf dieser Seite einerseits durch die Flut und andererseits durch die Arbeiten stark in Mitleidenschaft gezogen wurden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Straße natürlich wieder hergestellt wird und man die schadhafte Befestigungen beim gemeinsamen Treffen bzgl. der Wiederherstellung der Brückenstraße begutachten und thematisieren wird.

Die Sitzung endete um 20:42 Uhr.

Helmut Lussi
(Vorsitzender)

Dieter Tschöpe
(Ratsmitglied und Protokollführer)